



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 28. bis 29.04.2022

Verkehrslage

Zu einem Unfall mit Personenschaden kam es am 28.04.2022 gegen 15:35 Uhr in **Zerbst**. Ein 75-jähriger Kradfahrer befuhr die Käpperstraße in Richtung der Jeverschen Straße. Ein entgegenkommender 56-jähriger Fahrer eines PKW Ford, bog nach links auf eine Parkfläche ab und kollidierte mit dem Entgegenkommenden. Der Kradfahrer stürzte und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Die Sozia und der Fahrer des PKW blieben unverletzt. An den Fahrzeugen entstand weiterhin Sachschaden in Höhe von ca. 5.000 Euro

In der Bahnhofstraße von **Muldenstein** kam es am 28.04.2022 gegen 16:25 Uhr zur einer Kollision zwischen zwei PKW. Eine 51-jährige FahrerIn eines PKW VW befuhr die Straße Am Bahnhof aus Richtung Bahnhof/Zschornewitz kommend. An der Einmündung zur Landesstraße L 138, Am Steinberg kam es zu einem Zusammenstoß mit dem PKW Ford eines 36-jährigen, welcher auf der L 138 aus Richtung Muldenstein in Richtung Friedersdorf fuhr. An den PKW entstand ein Gesamtschaden von ca. 3.000 Euro.

Auf der Kreisstraße K 2075 bei **Arendsdorf** kam es am 28.04.2022 gegen 17:15 Uhr zu einem Verkehrsunfall zwischen einer Landwirtschaftlichen Zugmaschine und einem PKW. Der 25-jährige Fahrer der Zugmaschine befuhr die K 2075 aus Arendsdorf kommend in Richtung der Bundesstraße B 183. Im Weiteren bog er nach links auf eine Agrarfläche ab und kollidierte mit dem gegenwärtig im Überholvorgang befindlichen PKW Opel eines 32-jährigen. An den Kraftfahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt ca. 4.500 Euro.

Kontrollen

Am 28.04.2022 wurde im Umfeld des Bahnhofes **Bitterfeld** ein 21-jähriger Fahrer eines E-Scooters einer Verkehrskontrolle unterzogen. Im Rahmen der Kontrolle wurde ein Verdacht auf den Konsum von illegalen Betäubungsmitteln gewonnen und

durch einen anschließenden Schnelltest bestätigt. Gegen den Verkehrsteilnehmer wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet und eine Blutprobenentnahme zur beweissicheren Feststellung des Betäubungsmittelkonsums durchgeführt. Die Weiterfahrt wurde dem 21-jährigen untersagt. Neben dem Verkehrsdelikt wurden illegale Betäubungsmittel im Besitz der Person festgestellt. Hierzu erfolgte deren Beschlagnahme und die Einleitung eines Strafverfahrens.

In der Alten Straße in **Bobbau** wurden am Nachmittag des 28.04.2022 Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Hierbei wurden insgesamt 12 Überschreitungen der dort erlaubten 30 km/h festgestellt und geahndet. Der höchste gemessene Geschwindigkeitswert betrug 54 km/h. Der verantwortliche Fahrzeugführer muss nun mit einem Bußgeld von 115 Euro und einem Punkt rechnen.

In **Zerbst**, Roßlauer Straße wurde in den Morgenstunden des 29.04.2022 ein PKW Nissan einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass der vorgeschriebene Haftpflichtversicherungsschutz nicht mehr gültig war. Gegen den 29-jährigen Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und die weitere Nutzung des Kraftfahrzeuges untersagt.

Kriminalitätslage

Im Zeitraum vom Abend des 27.04.2022 zum Nachmittag des 28.04.2022 drangen bislang unbekannte Täter in ein Vereinsgelände in **Aken**, Mennewitzer Weg ein. Durch Gewaltanwendung verschafften sie sich im Weiteren Zutritt zu diversen Objekt und entwendeten aus diesen Elektromaterial im Wert von ca. 100 Euro. Weiterhin wurde durch das Handeln ein Sachschaden von ca. 1.000 Euro verursacht.

Im Zeitraum vom 24.04.2022 zum 28.04.2022 gelangen unbekannte Täter auf ein Grundstück der **Bitterfelder** Röhrenstraße. Von diesem wurde ein gesichert abgestelltes grau-blaues 28er E-Bike der Marke „Specialized, Vado Men Elite 2019“ entwendet. Der Stehlwert wurde mit 2.999 Euro angegeben.

In der Nachtzeit vom 28.04.2022 zum 29.04.2022 beschädigte noch unbekannte Täter den Rollladen und die Verglasung einer Büroräumlichkeit in **Wolfen**, Leipziger Straße. Durch Einwirkung von Gewalt gegen einen vor dem Fenster befindlichen Rollladen wurde dieser und die dahinter befindliche Scheibe erheblich beschädigt. Der Sachschaden wird mit ca. 4.000 Euro

bezieht.

Am Vormittag des 29.04.2022 kam es im Bereich einer Schule in **Zerbst** zu Körperverletzungen zum Nachteil mehrerer Schüler. Nach gegenwärtigem Kenntnisstand nutzte ein 14-jähriger Schüler eine Spielzeugpistole auf dem Schulgelände und traf dabei mehrere Kinder und Jugendliche. Glücklicherweise wurden durch die unbedachte Handlung nur leichte Verletzungen verursacht, so dass lediglich eine 12-jährige Schülerin ambulant behandelt werden musste. Die Polizei nahm unverzüglich die Ermittlungen vor Ort auf und diese dauern aktuell noch an. Zugleich wurden die Eltern über den Vorfall informiert.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de